

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	61660
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7650</b> 7652
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hoisbüttel-Nord
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>21</b> 36
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	06.05.2011
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	32848,375
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 4.3 Auwälder	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	-----------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	8	Hochgradig wertvoll
– <b>Alter</b>	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	9	Herausragender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	9	Sehr seltener Biotoptyp, weitgehend seltene oder bedrohte Pflanzengesellschaften, gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Sehr großflächiger, sehr naturnaher und alter Erlen-Eschen-Au- und Quellwald mit Bestand aus Erlen und Eschen in ähnlichen Mengenverhältnissen mit Stammdicken von bis zu 60 cm, in einem großen, ebenen, dauerhaft feuchten, sehr sumpfigem Bereich. Mit reichlich Totholz durch umgestürzte Altbäume, mit alten Stubben. Am Waldboden zu einem großen Teil ausreichend belichtet, um eine vollständig geschlossene standorttypische Krautschicht auszubilden, die in trockeneren Bereichen von hohen Anteilen Buschwindröschen gebildet wird, in feuchteren Bereichen teils von Quellfluren mit viel Bitterem Schaumkraut, Bach-Nelkenwurz, teils von größeren Beständen aus Sumpfesegge. Eingestreut kommen zahlreiche weitere Blütenpflanzen vor, u.a. ein höherer Anteil von Sumpf-Pippau. Auch die Strauchschicht unter den Bäumen ist mäßig dicht. Hier findet sich ein etwas erhöhter Anteil von Hasel. Daneben viel Jungwuchs, v.a. von Eschen. Der Wald ist noch von flachen Gräben durchzogen, die jedoch nicht unterhalten werden und weitgehend verlandet sind, deren Wasserführung - wenn vorhanden - dann recht oberflächennah ist. In Teilbereichen des Waldes sind recht intensive Bodenstörungen durch Wildschweine erkennbar. Ein im Nordosten der Fläche befindlicher, angestauter Teich, der sich mittlerweile zu einem sehr artenreichen, strukturreichen und ungestörten Bruchwald entwickelt hat, dieser geht jedoch im östlichen Teil schnell auch in Quellwaldbereiche über, so dass die Fläche heute in die Gesamtfläche integriert worden ist. Insofern hat sich der Zuschnitt des Biotops verändert.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WEA	Erlen- und Eschen-Auwald (2000)		
4	91E0*	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Südlich der Straße Brügkamp. östlich Ammersbek			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Buchenwald, Ammersbek			
<b>Rechtswert (X)</b>	576096	<b>Hochwert (Y)</b>	5951762	
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Obere Alsterniederung (702.01)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Wohldorf-Ohlstedt (523)	<b>Gemarkung</b>	Wohldorf (535)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input checked="" type="checkbox"/> x
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark		
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Wohldorfer Wald [ HH-508 / Anteil: 100% ]			
<b>FFH-GEBIET</b>	Wohldorfer Wald [ DE 2226-302 / Anteil: 100% ]			
<b>Wasserschutzgebiet</b>				

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	61660
		<b>DK5   DK5-GK</b>	7650 7652
		<b>DK5 - Name</b>	Hoisbüttel-Nord
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	21 36
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	06.05.2011
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	32848,375
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
61660	61658	7650	21	14.07.1998	K	7652	36
61660	61659	7650	21	22.09.2003	K	7652	36
61660	70861	7450	414	07.06.2004	>	7452	1013
61660	70811	7650	433	07.06.2004	>	7652	1003

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
15910	0	7650_21_060511_1.JPG	
15911	0	7650_21_060511_2.JPG	
15912	0	7650_21_060511_3.JPG	
15913	0	7650_21_060511_4.JPG	
15914	0	7650_21_060511_5.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	61660
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7650</b> 7652
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hoisbüttel-Nord
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>21</b> 36
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	06.05.2011
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	32848,375
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
15915	0	7650_21_060511_6.JPG	
15916	0	7650_21_060511_7.JPG	
15917	0	7650_21_060511_8.JPG	
15918	0	7650_21_060511_9.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Querung des Waldes durch einen Fußweg, Störungen, der Weg verursacht Verkehrssicherungspflichten, die den Altbaumbestand bedrohen und evtl. Entwässerungsbedarfe und Bauarbeiten im Sumpf notwendig machen
Wertgesichtspunkte	Sehr artenreich, große Vorkommen gefährdeter Arten, sehr naturnah, sehr alt, weitgehend optimale Ausbildung eines Erlen-Eschen-Quellwaldes.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur Wald Totholz Nasse Mulden Kleingewässer, wasserführende Gräben
Bedeutung für Tiergruppe	Großsäuger Mollusken Kleinsäuger Amphibien
Maßnahmen	Keine Aufforstung - 1.24 Wasserstand anheben, Flächen vernässen - 4.13 Absperren, Einzäunen - 1.6 (Der Weg ist verzichtbar und sollte auch wegen der Nachbarflächen vollständig gesperrt werden, dies gilt auch für den Reiterbetrieb) Einstellung der Nutzung oder Pflege - 1.23 Sukzession ungestört ablaufen lassen - 1.1

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	61660
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7650</b> 7652
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>DK5 - Name</b>	Hoisbüttel-Nord
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>21</b> 36
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Kartierung</b>	06.05.2011
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	32848,375
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7650\_21\_060511\_1.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7650\_21\_060511\_2.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Foto

**Fotodatei** 7650\_21\_060511\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7650\_21\_060511\_4.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	61660
		<b>DK5   DK5-GK</b>	7650 7652
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hoisbüttel-Nord
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	21 36
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	06.05.2011
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	32848,375
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Erlen- und Eschen-Auwald (2000)	<b>Biotoptyp</b>	WEA
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)	<b>FFH-LRT</b>	91E0*
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Veg. - Struktur</b>	
Waldentwicklungsphasen (FFH 2009)	4: 49¿70 cm (BHD) - starkes Baumholz 10 %
	1: < 13 cm (BHD) - Blöße bis Stangenholz 40 %
	2: 13¿35 cm (BHD) - geringes Baumholz 30 %
	3: 35¿49 cm (BHD) - mittleres Baumholz 60 %

## FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
<b>91E0-1 (HH) Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder</b>					<b>B</b>
<b>Habitatstrukturen</b>					<b>B</b>
Entwicklungsphasen / Bestandstruktur;	günstig	mittel	ungünstig		<b>A</b>
Anzahl Phasen;	> 2	2	1		<b>A</b>
in enger Verzahnung;	ja	nein	nein		<b>A</b>
> 1 Baumholzklasse;	ja	ja	nein		<b>A</b>
Reifephase vorhanden;	ja	nein	nein		<b>A</b>
Altbäume; Altbäume sind älter 150 Jahre: BHD > 80 cm (40cm im Auwald)	günstig	mittel	ungünstig		<b>A</b>
Anz. / ha bzw. /100m (linear);	> 5 / 1	1-5 / 0,4-1	keine / < 0,4		<b>A</b>
Stehendes und liegendes Totholz;	günstig	mittel	ungünstig		<b>A</b>
Anz./ ha bzw. / 100m (linear);	> 3 / > 0,5	1-3 / 0,2-0,5	kein / < 0,2		<b>A</b>
liegend: l. / stehend: s.;	l. und s.	l. oder s.	l. oder s.		<b>A</b>
Hydrologie und Dynamik;	günstig	mittel	ungünstig		<b>B</b>
naturn. Fließgewässer;	naturnah	beeintr.	naturfern		<b>B</b>
naturnahe Dynamik;	naturnah	beeintr.	naturfern		<b>A</b>
Überflutung;	vollständ.	partiell	kleinfläch.		<b>A</b>
naturn. Quellstandort;	naturnah	beeintr.	naturfern		<b>A</b>
<b>Beeinträchtigungen</b>					<b>B</b>
Störungen des Standortes;	günstig	mittel	ungünstig		<b>B</b>
Fahrspuren;	keine	nur Teilfl.	flächig		<b>A</b>
Entwässerung;	keine	gering	deutlich		<b>B</b>
Abstand zu Emittenten;	groß	gering	kein		<b>A</b>
sonstige Nährstoffeinträge;	keine	gering	deutlich		<b>A</b>

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	61660
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7650</b> 7652
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hoisbüttel-Nord
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>21</b> 36
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	06.05.2011
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	32848,375
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
Untypische Vegetationsaspekte;	günstig	mittel	ungünstig		A
untypische Baumarten; Deckung %	< 5%	5-10%	11-30%		A
Verdichtungszeiger; Deckung %	< 5%	> 5% Teilf.	> 5% fläch.		A
Nitrophyten; Deckung %	< 5%	> 5% Teilf.	> 5% fläch.		A
Neophyten / Gartenpflanzen;	< 5%	> 5% Teilf.	> 5% fläch.		A
Deckung %					
untyp. Arten (ohne Bäume);	< 10%	10-25%	> 25%		A
Deckung %					
Verbiss, Schäl; Einfluss auf die	keine	verj.hemmen	verj.gefährde		A
Verjüngung des Bestandes		d	nd		
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig		B
Tritt / Zerschneidung;	keine	gering	stark		B
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		A
hörbarer, dauerh. Lärm;	kein	deutl.	stark		A
<b>Arteninventar</b>					A

## FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
<b>1</b>	<b>91E0 (BFN) Bach-Erlen-Eschenwälder und Erlen-Eschen-Quellwälder (einschl. Weichholzauwälder)</b>		A	
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b>		A	
3.2	Deckungsanteil der lebensraumtypischen Gehölzarten in Baum- und Strauchschicht(en) A: 100 % B: >= 90 % C: >= 70 %		A	
3.2	Krautschicht (inkl. Kryptogamen) (Artenliste erstellen; Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung charakteristisch; hoher Flächenanteil B: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung gering verändert C: lebensraum-/standorttypisches Arteninventar und Dominanzverteilung stark verändert bzw. sehr geringer Flächenanteil		A	
<b>4</b>	<b>Habitatstrukturen</b>		A	
4.2	Waldentwicklungsphasen / Raumstruktur (Flächenanteil (%) jeder vorhandenen Phase nennen) A: gute Raumstruktur d. h. >= 2 Baumschichten, dabei Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) Begründung für Bewertung: 4 B: Auftreten mindestens einer Baumholzphase (Phase 2 oder stärker) C: sofern nicht A oder B zutrifft sonstige typische Strukturen: quellige Stellen, Tümpel, Flutmulden, naturnahe Bach- bzw. Flussufer, Kolke, Sandflächen (Bewertung gutachterlich mit Begründung) A: hohe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen		A	
			A	

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	61660
		<b>DK5   DK5-GK</b>	7650 7652
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hoisbüttel-Nord
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	21 36
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	06.05.2011
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	32848,375
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**FFH-Bewertungen (BFN)**

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
4.2	B: mittlere Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen C: geringe Anzahl und Vielfalt standorttypisch ausgeprägter Strukturen Habitatbäume A: >= 6 Stück / ha Begründung für Bewertung: 10 B: >= 3 Stück / ha C: < 3 Stück / ha		A	
4.2	Totholz A: > 3 Stk./ha, liegendes und stehendes Totholz Begründung für Bewertung: 10 s.u.l. B: > 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz C: >= 1 Stk./ha, liegendes oder stehendes Totholz		A	
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b>		B	
5.2	Gewässerunterhaltung (gutachterlich mit Begründung) A: keine oder geringe, d. h. höchstens punktuelle Beeinträchtigung B: funktionale Beeinträchtigung für Teilbereiche deutlich erkennbar C: erhebliche funktionale Beeinträchtigung des gesamten Vorkommens		A	
5.2	Deckung Neophyten (%) (Impatiens glandulifera, Reynoutria spp., Heracleum mantegazzianum u. a.; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 10 % Begründung für Bewertung: 0% B: 10 - 25 % C: > 25 %		A	
5.2	Deckung sonstiger Störzeiger (%) (Krautschicht; Artenliste erstellen, Gesamtdeckung nennen) A: < 25 % Begründung für Bewertung: 5% B: 25 - 50 % C: > 50 %		A	
5.2	oberflächliche Entwässerung, z. B. durch Gräben (gutachterlich mit Begründung) A: keine B: gering bis mäßig, z. B. durch einige flache Gräben Begründung für Bewertung: gering C: starke Entwässerung durch tiefe Gräben		B	
5.2	Gewässerverrohrung, -verlegung, -begradigung, -verbau, Uferbefestigung, Eindeichung (gutachterlich mit Begründung) A: nicht vorhanden, daher natürliche Gewässerdynamik B: Gewässer in Teilbereichen verbaut, natürliche Gewässerdynamik eingeschränkt, falls Eindeichung: regelmäßige Überflutung durch Qualmwasser C: Gewässer überwiegend verbaut, dadurch keine natürliche Gewässerdynamik möglich, falls Eindeichung : keine Überflutung durch Qualmwasser		B	
5.2	Verbiss (Beeinträchtigung der Naturverjüngung, Ausfall von Haupt oder Nebenbaumarten) A: Verbiss nicht nachweisbar oder nur sehr gering, < 10% Verbiss B: Verbiss deutlich erkennbar, 10 - 50% aber kein Ausfall von Arten		A	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	61660
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7650</b> 7652
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hoisbüttel-Nord
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>21</b> 36
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	06.05.2011
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	32848,375
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
5.2	C: erheblicher Verbissdruck: > 50% natürliche Baumarten fehlen verbissbedingt Befahrungsschäden (gutachterlich mit Begründung) A: keine Fahrspuren und Gleisbildung erkennbar B: mäßige Beeinträchtigung, z. B. durch wenige, flache Fahrspuren und/oder geringe Gleisbildung in Randbereichen C: starke Beeinträchtigung, z. B. durch viele, tiefere Fahrspuren und/oder Gleisbildung innerhalb des Bestandes		A	
5.2	Schäden an lebensraumtypischen Standortverhältnissen, Waldvegetation und Struktur (einschließlich Nutzung) A: ungestörter Lebensraumtyp B: Beeinträchtigung auf <= 50 % der Fläche C: Beeinträchtigung auf > 50 % der Fläche		A	
5.2	Deckungsanteil nicht heimischer Gehölzarten (%)(Arten und Anteil nennen, Bewertung gutachterlich) A: Anteil an der Baumschicht < 5 %, kein Voranbau Begründung für Bewertung: 0% B: Anteil an der Baumschicht 5-10 % C: Anteil an der Baumschicht > 10 % oder Voranbau		A	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	5,5
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	7,8
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	5,5
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,4
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,6
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	fast wertloses Futter	0,7
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		7
	<b>Giftpflanzen</b>		4
	<b>Überschw.anzeiger</b>		8

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste					
														HH	ND	SH	D		
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																			
Adoxa moschatellina (Moschuskraut)	7	w		-	-										3				
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	w		-	-														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	d	T	-	-														
Anemone nemorosa (Busch-Windröschen)	7	h		-	-														
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	w	W	-	-										3	3	V	V	
Cardamine amara (Bitteres Schaumkraut)	7	h		-	-										V		V		
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	h	T	-	-														
Carex elongata (Walzen-Segge)	7	w		-	-										3	3			
Carex remota (Winkel-Segge)	7	z	T	-	-														
Carex sylvatica (Wald-Segge)	7	w	W	-	-										3				

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	61660
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7650</b> 7652
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Hoisbüttel-Nord
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>21</b> 36
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	06.05.2011
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	32848,375
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		-	-													
Chrysosplenium alternifolium (Wechselblättriges Milzkraut)	7	w		-	-												2	
Chrysosplenium oppositifolium (Gegenblättriges Milzkraut)	7	w		-	-												2	
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	w	T	-	-													
Crataegus laevigata (Zweigrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-													
Crepis paludosa (Sumpf-Pippau)	7	z	B	-	-												3	
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w	B	-	-													
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w	B	-	-													
Euonymus europaeus (Gewöhnliches Pfaffenhütchen)	7	w		-	-													
Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)	7	w	B	-	-													
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w	T	-	-													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z	T	-	-													
Galeobdolon luteum (Echte Goldnessel)	7	w		-	-												V	
Geranium robertianum (Stinkender Storchschnabel)	7	w	B	-	-													
Geum rivale (Bach-Nelkenwurz)	7	z	W	-	-												2	3
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w	B	-	-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w	B	-	-													
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w	B	-	-													
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w		-	-													
Melica uniflora (Einblütiges Perlgras)	7	w		-	-												3	
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	w		-	-													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z	B	-	-													
Primula elatior (Hohe Schlüsselblume)	7	z		-	-											b	2	
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w	T	-	-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-													
Ranunculus auricomus agg. (Artengruppe Gold-Hahnenfuß)	7	z		-	-												3	
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-													
Ribes nigrum (Schwarze Johannisbeere)	7	w		-	-												V	
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	w		-	-													
Stellaria nemorum (Wald-Sternmiere)	7	z	T	-	-													
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w	B	-	-													
Viburnum opulus (Gewöhnlicher Schneeball)	7	w		-	-													
Viola reich./rivin.-Gruppe (Wald-/Hain-Veilchen)	7	w		-	-													
Viola riviniana (Hain-Veilchen)	7	w		-	-													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>14</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>1</b>		
<b>Anzahl Arten</b>													<b>44</b>					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland